

Frankfurt, 20. Juni 2004

LIBERALER CAMPUS FRANKFURT (ODER)

JUNGE LIBERALE und LIBERALER CAMPUS
unterstützen Stiftungsuni

Zu der Kritik des PDS-Jugendverbandes [solid] an der geplanten Umwandlung der Viadrina in eine Stiftungsuniversität äußerte sich die Landesvorsitzende der Jungen Liberalen Brandenburg, Maria Kuhlmann, wie folgt:

"Die Jungen Liberalen stehen seit jeher voll und ganz hinter der Umwandlung der Viadrina in eine Stiftungsuniversität. Auf unsere Initiative hin wurde diese Unterstützung auch im Landtagswahlprogramm der FDP Brandenburg festgeschrieben. Das Projekt ist zum einen eine Chance für die Region, einen wirklichen 'Leuchtturm' zu erhalten, zum anderen zeigt es einen Weg auf, wie sich Universitäten langfristig aus der Geiselhaft des Landeshaushalts befreien können. Die Kritik der Sozialismusjugend bezeugt deren Unkenntnis der Probleme der Hochschulen in Deutschland. Zwar ist ihr Ziel lobenswert, ausländische Studierende an deutsche Universitäten zu holen. Wenn diese jedoch nichts taugen, helfen auch Stipendien nichts. Deshalb muss vor allem darauf gesetzt werden, die Qualität der Hochschulen zu verbessern um sie für Gaststudenten attraktiver zu machen. Dass dann selbst Studiengebühren niemanden abhalten beweisen die hohen Ausländerquoten an amerikanischen Universitäten eindrucksvoll."

Auch die Vorsitzende des Liberalen Campus an der Europa-Universität Viadrina, Julia Hesse, spricht sich gegen die Aussage der [solid] aus: „Dieser Vorschlag ist ein eindeutig ein Rückschritt gegenüber allen Bemühungen, die Gesine Schwan in den letzten Jahr angestrebt hat. Die Europa-Universität soll möglichst schnell in eine Stiftungsuniversität umgewandelt werden. Das bringt finanzielle und administrative Unabhängigkeit vom Land Brandenburg. Der Liberale Campus hat bereits erfolgreich einen Antrag in das Studierendenparlament der Universität eingebracht, der mit überragender Mehrheit angenommen wurde. Die gesamte Studierendenschaft steht eindeutig hinter dem Konzept der Stiftungsuni!“